



Bedienungsanleitung BFE UV-Coverall





Inhalt

1.	Allgemeine Hinweise.....	3
2.	Sicherheit	3
2.1	Allgemeine Sicherheitsbestimmungen.....	4
2.2	Aufenthalt unter eingeschalteter Sonnenlichtsimulation mit UV-Schutzausrüstung.....	4
2.2.1	Augenschutz bei eingeschalteter Sonnensimulationsanlage.....	5
2.2.2	Hautschutz bei eingeschalteter Sonnensimulationsanlage	6
2.2.3	Verwendung von Hautschutzmitteln	6
2.3	Umgang mit dem Leuchtmittel	7
2.4	Dämpfe und Gase.....	7
3.	Produktbeschreibung.....	8
3.1	Kopfschutzmaske	9
3.2	UV-Coverall	11
3.3	UV- Schutzhandschuhe	13
3.4	Temperaturbereich:	15
3.5	Größen	15
4.	Pflege / Wartung.....	16
4.1	Waschanleitung.....	17
5.	Lagerung der UV-Schutzausrüstung.....	18
6.	Umgang mit den Textilien.....	19
7.	Produktliste / Ersatzteilliste	20
8.	Zertifizierungen.....	21
9.	Kontakt.....	22

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1 UV-Schutzbrille UVEX 9169.....	5		
Abbildung 2 UV-Schutzbekleidung	8		
Abbildung 3 UV-Kopfschutzmaske	9		
Abbildung 4 Kragen unter dem UV-Coverall	10		
Abbildung 5 Geschlossener Reißverschluss	10		
Abbildung 6 UV-Schutzbrille auf UV-Kopfbedeckung Front- und Seitenansicht	10		
Abbildung 7 UV-Coverall Vorderseite	Abbildung 8 UV-Coverall Rückseite	Abbildung 9 UV-Coverall Seite.	11
Abbildung 10 UV-Coverall mit und ohne Gürtel.....	12		
Abbildung 11 UV-Coverall aufgestellte Stoffreste an den Hosenbeinen.....	12		
Abbildung 12 UV-Schutzhandschuhe	13		
Abbildung 13 S-XL (Gr.48-54)	Abbildung 14 XL-4XL(Gr.54-60).....		15
Abbildung 15 Waschsymbole UV-Coverall			17
Abbildung 16 Waschsymbole UV-Kopfschutzmaske und Handschuhe			17
Abbildung 17 Bestückung Kleidersack.....			18
Abbildung 18 Zertifizierung UV Standard 801 und Öko-Tex Standard 100			21



1. Allgemeine Hinweise

Vor der ersten Verwendung des UV-Coverall, des Kopfschutzes und der Handschuhe sind alle nachfolgend aufgeführten Informationen genauestens durchzulesen. Sie beinhalten wichtige Hinweise für die Sicherheit, den Betrieb und die Wartung der Textilien.

Die Bedienungsanleitung ist sorgfältig und für das Bedienpersonal der Anlage jederzeit zugänglich aufzubewahren.

Um einen einwandfreien Betrieb des UV-Schutz-Systems zu gewährleisten, ist eine regelmäßige Pflege und Wartung durch den Nutzer oder durch entsprechend ausgebildetes und ausgerüstetes Fachpersonal erforderlich. Die Pflege-/Wartungsintervalle richten sich nach der Einsatzhäufigkeit, liegen in der Regel aber bei einem halben Jahr.

2. Sicherheit

Die in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Sicherheits- und Gefahrenhinweise erläutern eine sichere und sachgerechte Bedienung der Textilien.

 GEFAHR	Gefahr: Bezeichnet eine Gefährdung mit einem hohen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird - den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat.
 WARNUNG	Warnung: Bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die - wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben könnte.
 VORSICHT	Vorsicht: Bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die - wenn sie nicht vermieden wird - eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben könnte.
 Hinweis	Hinweis: Bezeichnet eine Gefährdung - die, wenn sie nicht vermieden wird - eine Zerstörung von Sachgegenständen zur Folge haben könnte.



2.1 Allgemeine Sicherheitsbestimmungen

Die Textilien dürfen nur gemäß den in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Betriebsbedingungen eingesetzt werden. Der Hersteller haftet nicht für eventuelle Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch oder falsche Bedienung verursacht werden. Reparaturen und Eingriffe in die Textilien sind nicht zulässig und zerstören die Schutzwirkung.

Personen die unter Einfluss von Drogen, Alkohol oder die Reaktionsfähigkeit beeinflussenden Medikamenten stehen, dürfen die Textilien nicht anziehen für den Gebrauch unter einer eingeschalteten Sonnensimulationsanlage. Zu beachten sind insbesondere:

Die gültigen, dem Verwendungszweck entsprechenden gesetzlichen Vorschriften und Richtlinien wie:

- Unfallverhütungsvorschriften
- Richtlinien
- Sicherheitsregeln
- allgemein gültige gesetzliche und sonstige verbindliche Regelungen zur Unfallverhütung und zum Umweltschutz sowie grundlegende Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen.

Der Betreiber hat sein Personal entsprechend zu unterrichten bzw. zu schulen. Die Bedienungsanleitung ist ständig griffbereit aufzubewahren. Das mit Tätigkeiten an der Lichanlage beauftragte Personal muss die Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise gelesen haben. Die Sicherheitshinweise sind vom Betreiber ggf. um Anweisungen hinsichtlich Arbeitsorganisation, Arbeitsabläufen, eingesetztes Personal etc. zu ergänzen. Die persönliche Sicherheitsausrüstung (PSA) des Bedienpersonals ist den Bedürfnissen der Bestrahlungsanlage anzupassen. Der Betreiber hat dafür Sorge zu tragen, dass das Produkt immer nur in einwandfreiem Zustand betrieben und sämtlichen zutreffenden Sicherheitsanforderungen und Vorschriften Rechnung getragen wird. Die UV-Schutzausrüstung ist sofort außer Betrieb zu setzen, wenn Mängel oder Unregelmäßigkeiten in der Funktion festgestellt werden.

Vorgeschriebene oder in dieser Bedienungsanleitung angegebene Überprüfungen oder Inspektionen sind einzuhalten. Siehe dazu Punkt 4 dieser Bedienungsanleitung. Pflege und Wartung sind zu dokumentieren.

2.2 Aufenthalt unter eingeschalteter Sonnenlichtsimulation mit UV-Schutzausrüstung

	Um gesundheitliche Schäden (z.B. Verbrennungen, Augenschäden) zu vermeiden, ist der Aufenthalt unter der eingeschalteten Bestrahlungsanlage ohne UV-Schutzausrüstung bestehend aus Schutzanzug Kopfbedeckung und Handschuhen nicht erlaubt.
WARNUNG	

Der Aufenthalt unter den eingeschalteten Flutern des Leuchtenfeldes führt sehr schnell zu Verbrennungserscheinungen der Augen und Haut.

	Gehäuse- oder Rahmenteile in unmittelbarer Nähe der eingeschalteten Leuchtmittel werden im Betrieb der Anlage empfindlich heiß – es besteht die Gefahr von Verbrennungen und Zerstörungen der betroffenen Stoffteile – beim Berühren dieser Teile!
Vorsicht	

2.2.1 Augenschutz bei eingeschalteter Sonnensimulationsanlage

Aufgrund der hohen Leuchtdichte ist ein Augenschutz unbedingt erforderlich!

 WARNUNG	Direkte Blicke in die eingeschalteten Leuchten sind zu vermeiden. Direkter Blickkontakt in die eingeschalteten Strahler kann zu bleibenden Augenschädigungen führen! Tragen Sie eine Schutzbrille!
---	--

Die Gefahr des „Verblitzens“ ist gegeben, wenn direkt in die Lampen geblickt wird; hierbei kann es zu Hornhautschädigungen (Photokeratitis) kommen. Zum Schutz der Augen werden Schweißerbrillen mit Schutzstufe 3 oder 4 empfohlen, z. B. UVEX 9169545 super f OTG infradur AF SS5.0 blk/green siehe dazu auch die Bedienungsanleitung 9414 000 000 von UVEX anbei.

Aufgrund der hohen Leuchtdichte und der UV-Anteile in der Strahlung ist ein Aufenthalt unter/vor der eingeschalteten Sonnensimulation nicht erlaubt!



Abbildung 1 UV-Schutzbrille UVEX 9169



2.2.2 Hautschutz bei eingeschalteter Sonnensimulationsanlage

	Die UV-Anteile in der Strahlung können eine Schädigung der Haut hervorrufen. Ein Hautschutz (Brille, UV-Schutzbekleidung u.ä.) ist unbedingt erforderlich!
WARNUNG	

Die Intensität und Art der Schädigung ist von vielen Faktoren abhängig - insbesondere vom Hauttyp, der täglichen Strahlendosis, der Intensität oder der Häufigkeit der Strahlendosis. Langzeitschäden der Haut sind möglich.

Aufgrund der nicht einschätzbaren Einwirkungen auf die Haut der jeweiligen Person wird grundsätzlich davon abgeraten, sich mit ungeschützten Hautpartien im eingeschalteten Strahlungsfeld der Sonnensimulation zu bewegen. Bei Aufenthalt unter der Sonnensimulation wird in jedem Fall ein UV-Schutz empfohlen. Der Schutz durch UV-Schutzbekleidung wird empfohlen.

2.2.3 Verwendung von Hautschutzmitteln

Zusätzliche Hautschutzmittel:

Generell sollte vor dem Tragen der Textilstücke **keine** Sonnencreme, Sun blocker oder andere Hautpflege- oder Hautschutzmittel auf die Haut aufgetragen werden. Diese zerstören beim Kontakt mit den Stoffen die Gewebestrukturen und somit den UV-Schutz.

Außerdem verstopfen Cremes die Maschen was zu einem Verlust der Atmungsaktivität führt.

Textilien die mit oben genannten Hautschutzmitteln in Kontakt gekommen sind, dürfen nicht mehr für die Verwendung unter Sonnensimulations-Systeme eingesetzt werden und sind auszusondern.



2.3 Umgang mit dem Leuchtmittel

Die eingesetzten Leuchtmittel in Sonnensimulationsanlagen bestehen zu großen Teilen aus dünnem Glas. Dies birgt viele Gefahren. Die Leuchtmittel können sowohl während des Gebrauchs (heiß) platzen, als auch im kalten Zustand zu Bruch gehen. Somit ist ein Umgang von Leuchtmitteln zusammen mit den UV-Schutztextilien ausgeschlossen.

	Für die Handhabung (z.B. Austausch) der Leuchtmittel dürfen niemals UV-Schutzhandschuhe verwendet werden!
Hinweis	

	Bei zerbrochenem Leuchtmittel ist auf die Glassplitter zu achten!
VORSICHT	

	Glassplitter von zerbrochenen Leuchtmitteln nicht mit den UV-Schutzhandschuhen aufnehmen.
Hinweis	

	Der Stoff der UV-Schutzhandschuhe kann durch das Aufnehmen von Glassplittern zerstört werden.
GEFAHR	

2.4 Dämpfe und Gase

	Dämpfe von Lösungsmitteln in unmittelbarer Nähe der Textilien können Veränderungen hervorrufen und die Kleidungsstücke erhalten somit nicht mehr ihre ursprünglichen Eigenschaften. Die Schutzfunktion der Textilien wird dadurch erheblich eingeschränkt oder sogar zerstört. Vermeiden Sie jegliche Lösungsmitteldämpfe.
Hinweis	

	Beim Betrieb der Leuchtmittel in einer Umgebungsluft mit brennbaren Gasen und Dämpfen, wie z. B. Lösemittel, besteht Verpuffungsgefahr.
WARNUNG	Im Betrieb der Leuchten ist generell eine Belastung der Umgebungsluft mit brennbaren Dämpfen und Gasen zu vermeiden.

3. Produktbeschreibung

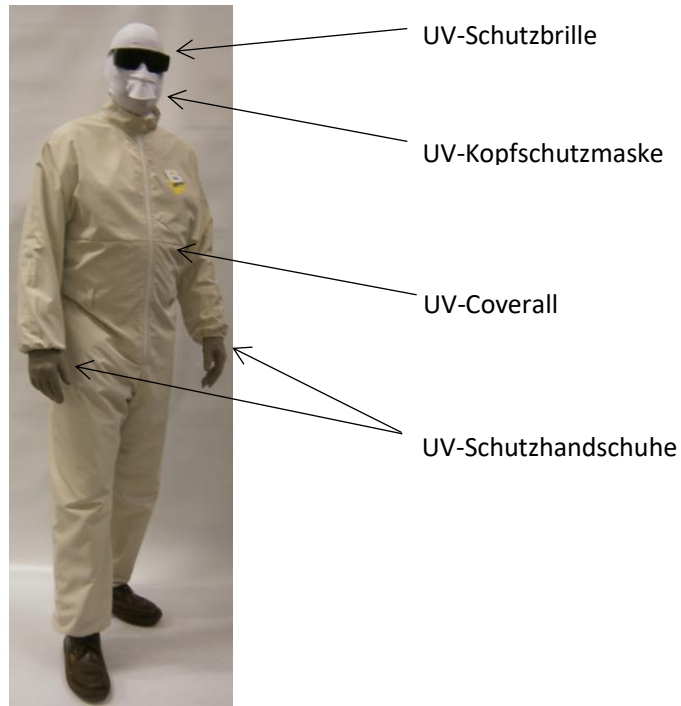


Abbildung 2 UV-Schutzbekleidung

Generell ist vorgesehen die UV-Schutzbekleidung über die vorhandene Oberbekleidung zu ziehen. Dabei sind sämtliche Kopfbedeckungen vorher zu entfernen. Auch Zusatzkleidung wie Westen, Jacken und ähnliches sind vorher zu entfernen. Möglich ist auch ein Tragen der UV-Schutzeinrichtung nur über der Unterwäsche.

3.1 Kopfschutzmaske

Vor dem Anziehen der Kopfschutzmaske sind sämtliche Kopfbedeckungen und Sehhilfen zu entfernen.



Abbildung 3 UV-Kopfschutzmaske

Der korrekte Sitz der Kopfschutzmaske kann durch ziehen am Stoff in die richtige Position gebracht werden. Nach dem Positionieren der Kopfschutzmaske können die Sehhilfen wieder angezogen werden.

	Personen mit Kopfverletzungen sollten die UV-Kopfschutzmaske nicht anziehen.
Hinweis	

	Die UV-Kopfschutzmaske erfüllt keine Anforderungen an mechanischer Schutzwirkung.
GEFAHR	

Einschränkungen:

Die UV- Kopfschutzmaske erfüllt **nicht** die Anforderungen der folgenden Normen/Vorschriften!

- EN 397 Industrieschutzhelme
- EN 812 Industrie-Anstoßkappen
- BGR 193 Benutzung von Kopfschutz

!	Es ist auf korrekten Sitz der UV-Kopfbedeckung zu achten. Der Kragen muss unter den UV-Coverall gezogen werden.
Hinweis	

Kragen unter dem UV-Coverall



Abbildung 4 Kragen unter dem UV-Coverall

Reißverschluss ganz
hoch ziehen!



Abbildung 5 Geschlossener Reißverschluss

Die UV-Schutzbrille ist über die Kopfschutzmaske zu ziehen (siehe Abb.6)



Abbildung 6 UV-Schutzbrille auf UV-Kopfbedeckung Front- und Seitenansicht

3.2 UV-Coverall

Generell ist vorgesehen den UV-Coverall über die vorhandene Oberbekleidung zu ziehen. Dabei ist sämtliche Zusatzkleidung wie Westen, Jacken und ähnliches vorher zu entfernen. Möglich ist auch ein Tragen des UV- Coverall nur über der Unterwäsche.



Abbildung 7 UV-Coverall Vorderseite



Abbildung 8 UV-Coverall Rückseite



Abbildung 9 UV-Coverall Seite

	Beim Anziehen des UV-Coveralls ist zu beachten, dass der Reißverschluss bis ganz oben zugezogen ist.
Hinweis	

Für einen besseren Tragekomfort empfiehlt es sich einen Gürtel (im Lieferumfang) zu verwenden. Gürtel einfach in die Gürtelschlaufen einfädeln und über die stufenlose Fixierung zuziehen.

Gürtel anziehen, damit bei schlanken Personen richtiger Sitz gewährleistet werden kann.



Abbildung 10 UV-Coverall mit und ohne Gürtel

Bei Personen mit kürzerem Unterleib müssen die aufgestellten Stoffreste mit dem Gummiband nach innen gestülpt werden, damit keine Stolpergefahr entsteht.



Abbildung 11 UV-Coverall aufgestellte Stoffreste an den Hosenbeinen

3.3 UV- Schutzhandschuhe

Die UV-Schutzhandschuhe gibt es in den Größen 12 und 14. Sie sind aus elastischem Stoff gefertigt. Bei der Größenauswahl sollte der Handumfang berücksichtigt werden. Der Handumfang ist der Umfang der Hand oberhalb der Daumenwurzel. Ein weiterer Indikator ist der Mittelfinger siehe Tabelle in Abb.12 unten.



Abbildung 12 UV-Schutzhandschuhe

Die UV-Schutzhandschuhe müssen bis kurz vor das Ellenbogengelenk gezogen werden siehe Abb.12

Die UV-Schutzhandschuhe müssen **unter** den UV-Coverall angezogen werden siehe Abb.7 bis 9



Einschränkungen:

Die UV-Schutzhandschuhe erfüllen nicht die Anforderungen der folgenden Normen/Vorschriften!

- EN 420 Allgemeine Anforderungen für Handschuhe
- EN 374 Schutzhandschuhe gegen Chemikalien und Mikroorganismen
- EN 381.4 Schutzhandschuhe für die Benutzer handgeführter Kettensägen
- EN 388 Schutzhandschuhe gegen mechanische Risiken
- EN 407 Schutzhandschuhe gegen thermische Risiken
- EN 421 Schutzhandschuhe gegen ionisierende Strahlen einschließlich Kontamination und Bestrahlung.
- EN 455 Medizinische Einmalschutzschuhe.
- EN 511 Schutzhandschuhe gegen Kälte.
- EN 659 Feuerwehrsutzhandschuhe
- EN 1082 Schutzhandschuhe für den Umgang mit Handmessern
- EN 10819 Schutzhandschuhe gegen Vibrationen
- EN 16350 Schutzhandschuhe gegen elektrostatische Risiken
- EN 60903 Isolierende Schutzhandschuhe für Arbeiten unter elektrischer Spannung.

Die UV-Schutzhandschuhe sind lediglich für leichte Arbeiten geeignet!

	Keine Glassplitter mit den UV-Schutzhandschuhen aufnehmen.
Hinweis	

	Es entsteht Gefahr von Schnittverletzungen und Zerstörung des Stoffes beim Aufnehmen von Glassplittern.
GEFAHR	

3.4 Temperaturbereich:

Der UV-Schutzanzug ist im Temperaturbereich +15°C bis +30°C nutzbar. Die Unterbekleidung ist der Umgebungstemperatur anzupassen.

Verwenden Sie den UV-Schutzanzug niemals in der Nähe offener Flammen oder in intensiver Hitze.

3.5 Größen

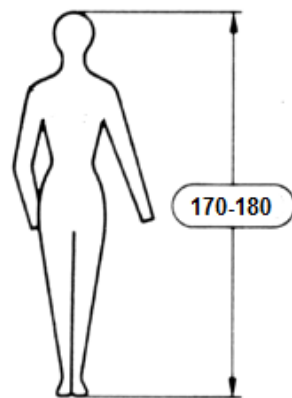


Abbildung 13 S-XL (Gr.48-54)

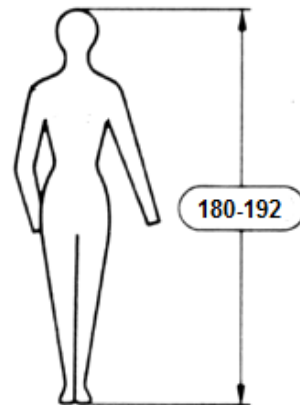


Abbildung 14 XL-4XL(Gr.54-60)

Die Größe des Schutzanzugs wird durch die Buchstaben S-4XL angegeben und sind an Körpergrößen angelehnt siehe Abb.13 und Abb.14.

Die Buchstaben geben die internationale Größe und die Zahlen in Klammern die deutsche Größe des Trägers an.

Erhältliche Größen:

S-XL (Gr.48-54) siehe Abb.13 Art. Nr. BF.00UVS001

XL-4XL(Gr.54-60) siehe Abb.14 Art. Nr. BF.00UVS002



4. Pflege / Wartung

Raue Flächen, spitze Gegenstände und Klettverschlüsse oder Gurte mit rauen Kanten können das Material aufrauen oder Fäden ziehen.

Eine regelmäßige Überprüfung aller Textilien vor und nach jedem Einsatz ist unerlässlich. Die Überprüfung sollte sich bei allen Textilien mindestens auf Beschädigungen aller Art und beim UV-Coverall zusätzlich auf die Funktionstüchtigkeit des Reißverschlusses und der Nähte erstrecken.

 GEFAHR	Bei allen Wartungsarbeiten ist der UV-Coverall <u>in jedem Falle</u> auszuziehen
 VORSICHT	Nach jedem Einsatz des UV-Coveralls mit dem Kopfschutz und den Handschuhen ist zu überprüfen, ob Verschmutzungen oder Beschädigungen des Textils vorhanden sind.
 WARNUNG	Der UV-Coverall, der Kopfschutz und die Handschuhe dürfen auf keinen Fall mit Löchern oder Schnitten, Scheuerstellen oder ähnlichen Beschädigungen unter einer aktiven Sonnensimulationsanlage verwendet werden. Dies führt sonst zu Verbrennungen und Hautschäden.
 Hinweis	Bei leichten Verschmutzungen ist eine Reinigung gemäß der Waschanleitung des Herstellers durchzuführen. Somit ist eine weitere Funktion der Textilien weiterhin gewährleistet.

4.1 Waschanleitung

Generell:

Der UV Schutz wäscht sich nicht raus, hier gibt es nichts Besonderes zu beachten. Jede Haushaltswäsche in der Waschmaschine bis 30 Grad genügt für alle aufgeführten Textilien.

Die Textilien dürfen nicht einer industriellen Wäsche unterzogen werden.

Die Textilien nicht mit bleichendem Waschmittel oder Weichspüler waschen.

Waschen:

Vor dem Waschen der Textilien sind diese auf links zu drehen und Reißverschlüsse sind zu schließen.

Textilien bitte getrennt von anderer Wäsche waschen.

Trocknen:

Textilien hängend trocknen.

Textilien nicht längere Zeit nass aufbewahren.

Der UV-Coverall ist Trocknergeeignet. Im Trockner könnte der UV-Coverall minimal schrumpfen, ohne Folgen für den UV-Schutz.

Die Kopfschutzmaske und die Handschuhe (Elastanhaltige Stoffe) altern schneller, wenn sie öfter im Trockner waren, deshalb raten wir generell vom Gebrauch des Trockners ab.

Bügeln / Mangeln:

Die Aufdrucke auf dem UV-Coverall vorne und hinten sind nicht bügelbeständig und sollten beim Mangeln Bügeln ausgelassen werden.

Für den UV-Coverall gilt:

Der Stoff besteht aus 100% Polyester

Waschen in der Waschmaschine bei 30 Grad Celsius.

Nicht zu heiß bügeln (vor allem nicht den Aufdruck/ das Logo).



Abbildung 15 Waschsymbole UV-Coverall

Für die Kopfschutzmaske und die Handschuhe gilt:

Der Stoff besteht aus 80%PA und 20% Elasthan

- Waschen in der Waschmaschine bei 30 Grad Celsius.
- Nicht bügeln.
- Keine Sonnencreme mit dem Material in Kontakt bringen.
- Nach starkem Schwitzen oder Kontakt mit Sonnencreme mit Seifenlauge waschen (Handwäsche genügt auch).



Abbildung 16 Waschsymbole UV-Kopfschutzmaske und Handschuhe

5. Lagerung der UV-Schutzausrüstung

Nach dem Tragen sollen die Kleidungsstücke auf den mitgelieferten Kleiderbügel gehängt werden. Der Reißverschluss soll dabei ganz zugezogen werden.

Die Klammern sind zum fixieren des Handschuhpaares und des Kopfschutzes (siehe Abb.17) vorgesehen. Ist der Kleiderbügel komplett bestückt, kann alles in den geöffneten Kleidersack verstaut werden, damit keine weiteren Verschmutzungen die UV-Schutzausrüstung beeinträchtigen können.

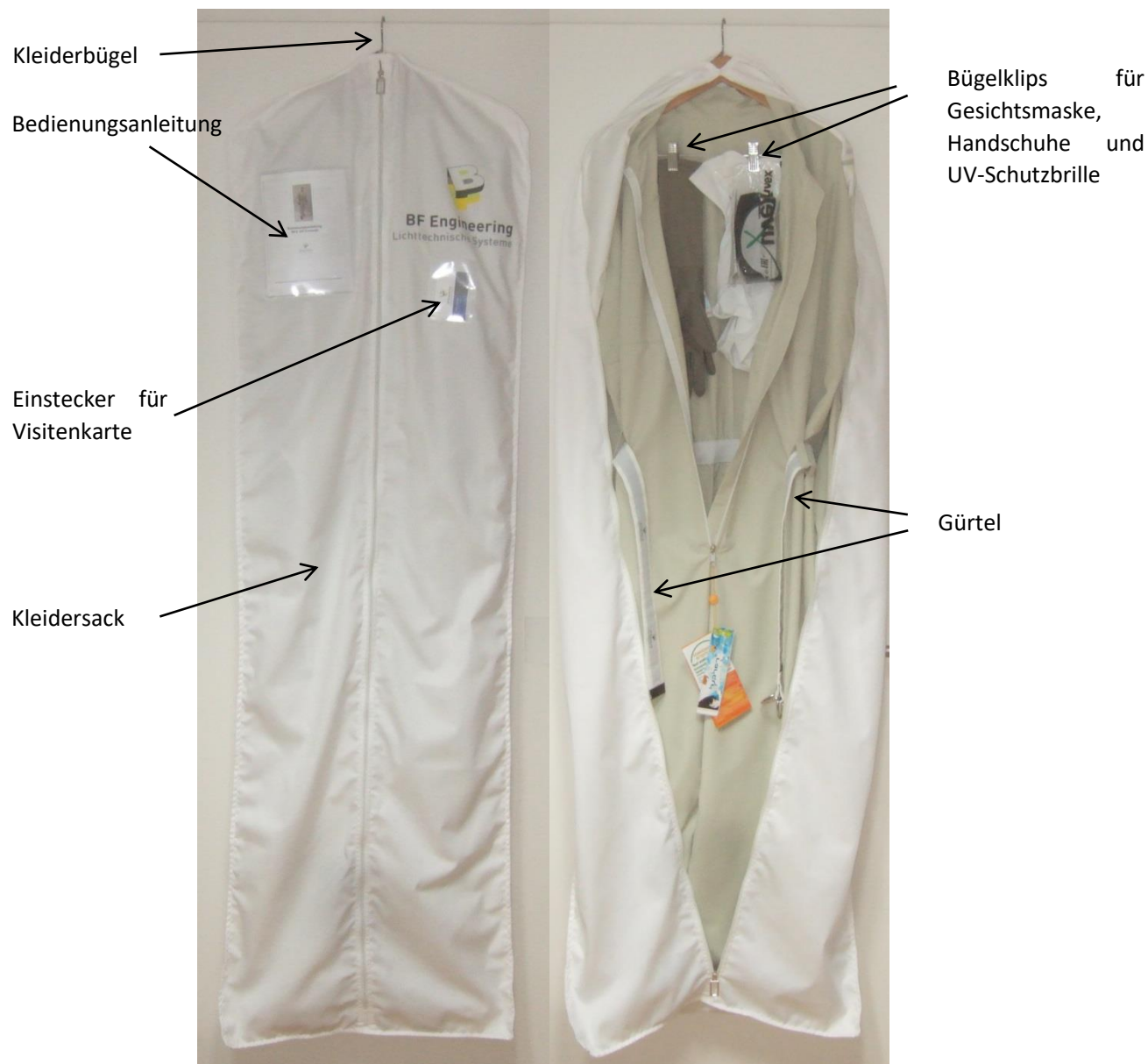


Abbildung 17 Bestückung Kleidersack



6. Umgang mit den Textilien

Zusätzliche Hautschutzmittel:

Generell sollte vor dem Tragen der Textilstücke keine Sonnencreme, Sun-Blocker oder andere Hautpflege- oder Hautschutzmittel auf die Haut aufgetragen werden. Diese können den UV-Schutz eventuell sogar aufheben.

Außerdem verstopfen Cremes die Maschen was zu einem Verlust der Atmungsaktivität führt.

Tragezeit:

Eine Einschränkung über die Dauer der Tragezeit der UV-Schutzausrüstung existiert nicht.

Schwere Arbeiten:

Die UV-Schutzausrüstung ist nicht konzipiert schwere oder schwerste Arbeiten unter UV-Einfluss zu gewährleisten.

Einsatztemperaturen:

Die Einsatztemperatur für die UV-Schutzausrüstung ist für die Temperaturen von -40°C bis +60°C vorgesehen.

Defekte Textilien:

Verletzungen oder Beschädigungen der Textilien dürfen nicht mehr zur Verwendung unter UV-Exposition herangezogen werden und sind auszusondern.

Sonstiges / Personalisierung:

Die Kennzeichnung des Schutzanzugs kann mit einem Permanentmarker vorgenommen werden. Spezielle Schilder/Kennzeichnungen sind auf Anfrage gegen Aufpreis verfügbar.



7. Produktliste / Ersatzteilliste

Hersteller	Bezeichnung	Größe	Artikelnummer
Hyphen	UV-Schutzanzug	M	102037
Hyphen	UV-Schutzanzug	XL	102036
Hyphen	UV-Schutzanzug	XXL	102035
Hyphen	UV-Kopfschutzmaske	Einheitsgröße	102032
Hyphen	UV-Schutzhandschuhe	M	102034
Hyphen	UV-Schutzhandschuhe	XL	102033
N.N.	Gürtel	Einheitsgröße	Auslaufmodelle, auf Nachfrage evtl. Noch lieferbar.
N.N.	Kleiderschutzhülle	Einheitsgröße	
N.N.	Kleiderbügel	Einheitsgröße	
N.N.	UV Schutzbrille EYY9.1	Einheitsgröße	102038

Tabelle 1 Produktliste

Für Bestellungen bitte untenstehende Adresse verwenden:

BF Engineering GmbH
Wallensteinstr. 5
82538 Geretsried

Tel.: 0049 (0)8171 3447-60
Fax: 0049 (0)8171 3447-69

home-page: www.bf-engineering.com
e-Mail: info@bf-engineering.com

8. Zertifizierungen

Die regelmäßigen Zertifizierungen des Herstellers für die Stoffe sind wie folgt aufgeführt.



Abbildung 18 Zertifizierung UV Standard 801 und Öko-Tex Standard 100



9. Kontakt

Quellen für zusätzliche Dokumente und Unterstützung

BF Engineering GmbH
Wallensteinstraße 5
D-82538 Geretsried

Mail: kontakt@bf-engineering.com

Web: www.bf-engineering.com

Telefon: +49 (0) 8171 / 3447 – 60

Telefax: +49 (0) 8171 / 3447 – 69

Diese Betriebs- und Wartungsanleitung darf – auch auszugsweise – nur mit ausdrücklicher Genehmigung durch die Firma BF Engineering GmbH nachgedruckt oder vervielfältigt werden.

Jede von BF Engineering GmbH nicht autorisierte Art der Vervielfältigung, Verbreitung oder Speicherung auf Datenträgern in jeglicher Form und Art stellt einen Verstoß gegen das Urheberrecht dar und wird gerichtlich verfolgt.

Dezember 2022 / V4